

SUNFIRE IST ZUM VIERTEN MAL EIN CLEANTECH 100-UNTERNEHMEN

- Die Liste erfasst jährlich die wichtigsten Cleantech-Unternehmen weltweit

San Francisco, 23. Januar 2018. Sunfire, Entwickler von Hochtemperatur-Brennstoffzellen sowie Elektrolyseuren und Pionier in den Bereichen Power-to-Liquids und Power-to-Gas, hat sich erneut einen Platz unter den Global Cleantech 100 – den wichtigsten Cleantech-Unternehmen weltweit – gesichert. Herausgegeben wird die Liste von der Cleantech Group CTG, die über Forschungs- und Veranstaltungs-Dienstleistungen die Schlüsselspieler im Bereich nachhaltiger Innovationen verbindet.

Die Global Cleantech 100 enthält die innovativsten und bedeutsamsten Ideen, die die Zukunft einer ganzen Reihe von Industrien betreffen. Die gelisteten, privaten Unternehmen verbindet höchstes Potenzial, um in den kommenden fünf bis zehn Jahren Entscheidendes zu bewirken.

„Zu den Global Cleantech 100 zu gehören, bedeutet uns viel. Es zeigt, dass es sich wirklich auszahlt, neue Wege zu beschreiten. Wir sind glücklich, mit unseren innovativen Technologien sowohl Investoren als auch namhafte Kunden überzeugt zu haben. Es macht uns stolz, Teil der globalen Energiewende zu sein“, sagt Carl Berninghausen, CEO von Sunfire.

Die Global Cleantech 100 entsteht durch die Bündelung von Forschungsdaten der CTG mit den Einschätzungen eines 86-köpfigen Experten-Gremiums. Aufgenommen werden unabhängige, gewinnorientierte Cleantech-Unternehmen werden, die noch nicht an der Börse notiert sind. In diesem Jahr gab es einen Nominierungsrekord: Die Liste entstand aus einem Katalog aus 12.300 Unternehmen aus 61 Ländern. Aus diesen wurden 312 Kandidaten automatisiert auf eine Short-List gesetzt, die anschließend von den Experten bewertet wurde.

„Saubere Technologien werden zunehmend Mainstream – und gewinnen kontinuierlich an strategischer Bedeutung. Beleg sind die vielen M&A-Aktivitäten in diesem Bereich“, berichtet Richard Youngman, CEO von CTG. „Erstmals in der neunjährigen Geschichte dieser Liste wurden zwischen der Nominierung und der heutigen Veröffentlichung vier Cleantech-Unternehmen von multinationalen Konzernen übernommen. Und zukünftige Aktivitäten werden mit Sicherheit folgen.“

Die vollständige Liste Global Cleantech 100 der CTG kann [hier](#) abgerufen werden. Neben Sunfire sind acht weitere deutsche Cleantech-Unternehmen vertreten.

ÜBER SUNFIRE

Die im Jahr 2010 gegründete Sunfire GmbH entwickelt und produziert Dampf-Elektrolyseure (SOEC) und Hochtemperatur-Brennstoffzellen (SOFC).

Die Dampf-Elektrolyse spaltet Wasserdampf in Wasserstoff und Sauerstoff. Sie ist besonders effizient und wird mit erneuerbarem Strom betrieben. Der erzeugte Wasserstoff kann im Power-to-Liquids Prozess von Sunfire effizient in Erdölersatz gewandelt oder im Bereich H₂-Mobilität oder der Industrie

direkt verwendet werden. Das Open-Grid-Concept stellt hierbei die Basis für wirtschaftliche Wertschöpfungsketten dar.

Hochtemperatur-Brennstoffzellen von Sunfire ermöglichen, besonders effizient Strom und Wärme nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung zu produzieren. Dezentrale Kraft-Wärme-Kopplung im kleinen Leistungsbereich gilt als Energiekonzept der Zukunft, denn Strom und Wärme werden bedarfsgerecht genau dort erzeugt, wo sie gebraucht werden. Sunfire wählt für sich dabei die jeweils passendsten Partner für die verschiedenen Märkte aus.

Gegründet wurde Sunfire von Carl Berninghausen, Christian von Olshausen und Nils Aldag. Unterstützt wird das Unternehmen von Business Angels („sunfire Entrepreneurs‘ Club“), INVEN Capital, dem ERP Startfonds der KfW, Total Energy Ventures sowie Electranova Capital, finanziert durch die EDF Group und die Allianz.

Weitere Informationen unter www.sunfire.de

Pressekontakt Sunfire:

Martin Jendrischik - +49 (0) 341 52 57 60 50 - presse@sunfire.de